



Drucksache

- öffentlich -

Datum: 21.05.2024

Fachbereich	Bauen und Technische Infrastruktur
Fachdienst	Gebäudemanagement

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Sozialausschuss	11.06.2024	zur Kenntnis
Bau- und Betriebsausschuss	20.06.2024	zur Kenntnis

Ergänzende Information zur DS 17/703 – Asylstandort Scheltheide

Beschlussvorschlag:

Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.

Finanzielle/Bilanzielle Auswirkungen:

Siehe DS 17/703

Klimaschutzrelevanz:

Auswirkungen auf den Klimaschutz:	<input type="checkbox"/> ja, positiv	<input type="checkbox"/> ja, negativ	<input checked="" type="checkbox"/> keine
-----------------------------------	--------------------------------------	--------------------------------------	---

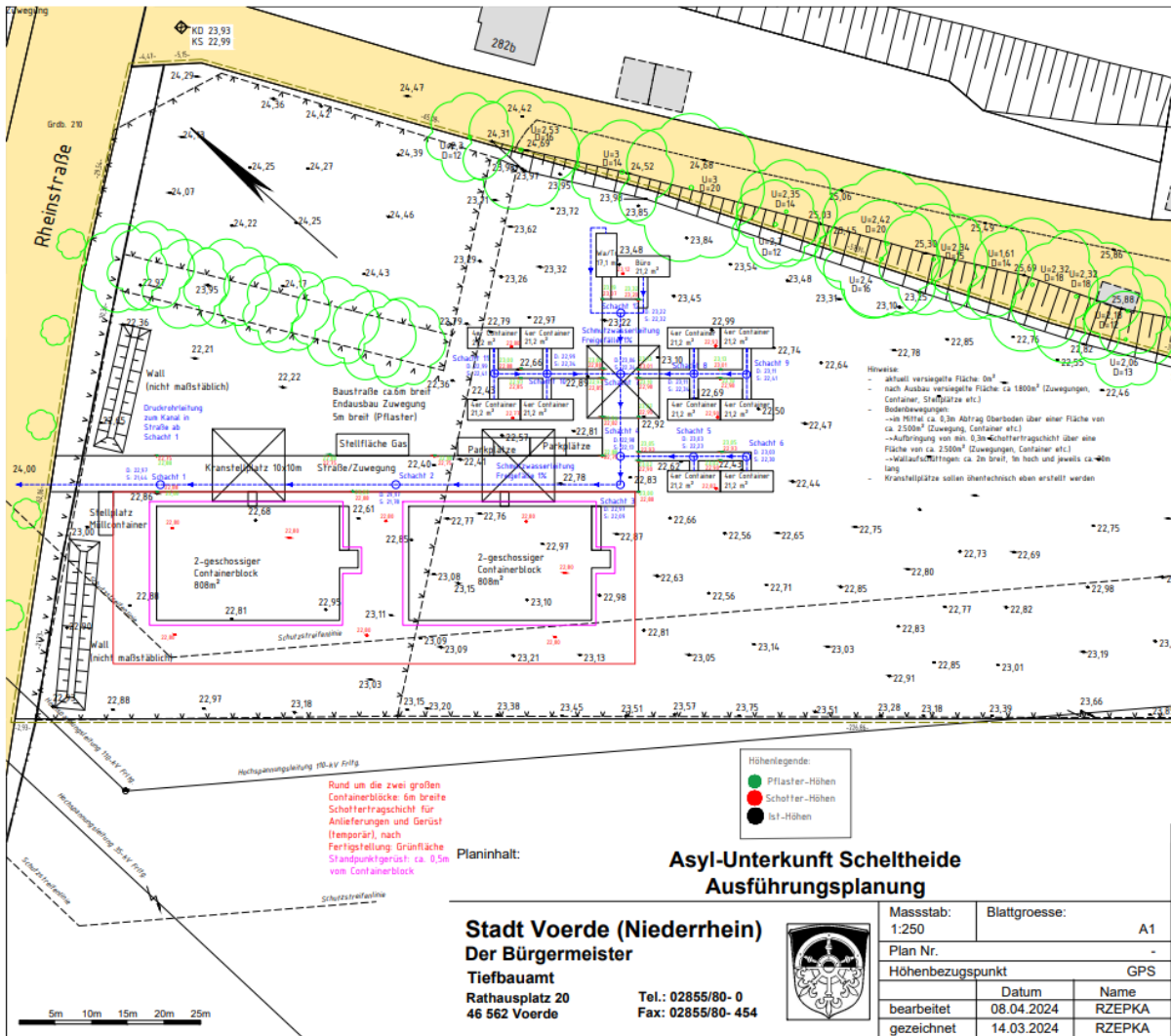
Sachdarstellung:

Als ergänzende Information zur DS 17/703 – Asylstandort Scheltheide werden die Änderungen in der Ausführung der Baumaßnahme und der aktuelle Stand der Umsetzung im Folgenden dargestellt.

Änderungen:

- Die Planung sieht zurzeit die Aufstellung von zwei doppelstöckigen Wohncontainern mit je ca. 800 Quadratmeter Fläche vor. Zusätzlich werden 12 Container mit je 21,2 bzw. 17,1 Quadratmetern von dem jetzigen Asylstandort Schwanenstraße an die Scheltheide verlegt.
- Die benötigte Fläche zur Aufstellung der Container erhöht sich um 5777,06 Quadratmeter.
- Die Zuwegung zum Standort Scheltheide erfolgt über die Rheinstraße.

Die Details sind dem Lageplan zu entnehmen.



Aktueller Stand der Baumaßnahme:

- Die Tiefbauarbeiten an der Scheltheide werden z.Zt. ausgeführt und können voraussichtlich in der 26. KW abgeschlossen sein.
- Die Lieferung des ersten doppelstöckigen Wohncontainers erfolgt nach Absprache mit der ausführenden Firma nach Abschluss der Tiefbauarbeiten (Voraussichtlich im 3. Quartal 2024).
- Die Beschaffung des zweiten doppelstöckigen Wohncontainers konnte noch nicht realisiert werden.
- Die Container der Schwanenstraße werden ebenfalls zeitnah nach Abschluss der Tiefbauarbeiten umgesetzt (Voraussichtlich im 3. Quartal 2024).
- Das maximale Platzangebot für 152 Personen gemäß Ratsbeschluss vom 05.12.2023 (DS 17/674 1. Ergänzung) wird nicht überschritten.

Haarmann

